

<b>Zeitschrift:</b>	Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
<b>Herausgeber:</b>	Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
<b>Band:</b>	33 (1960)
<b>Heft:</b>	2
<b>Rubrik:</b>	Sektionsmitteilungen

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Sektionsmitteilungen

### Adressenverzeichnis des EVU

**Zentralvorstand:** Zentralpräsident: J. Schlageter, Gundeldingerrain 141, Basel, Tel. G. (061) 34 24 40, P. (061) 35 26 82. Zentralvorstand des EVU (Offizielle Adresse): Ernst Egli, Nordstrasse 195, Zürich 10/37, Tel. P. (051) 26 84 00; Zentralkassier: G. Bernhard, St. Georgenstrasse 38, Winterthur, Tel. G. (052) 2 99 31, P. (052) 2 47 28; Postcheckkonto des EVU: VIII 2 50 90. Mutationsföhrer: A. Hess, Haumesserstrasse 24, Zürich 2/38, Tel. (051) 45 04 48. Zentralverkehrsleiter-Tg.: E. Schindler, Eichgutstrasse 7, Winterthur, Tel. G. (052) 2 33 31, P. (052) 2 33 32. Zentralverkehrsleiter-Fk.: F. Keller, Landstrasse 152, Nussbaumen bei Baden, Tel. P. (056) 2 31 22. Zentralverkehrsleiter-Bft.D.: M. Baumann, Pilatusstrasse 22, Luzern, Tel. G. (041) 2 36 80, P. (041) 3 28 56. Zentralmaterialverwalter: S. Dürsteler, Mittelholzerstrasse 70, Bern, Tel. G. (031) 5 30 31, P. (031) 65 57 93. Redaktion des «Pionier»: A. Häusermann, Postfach 113, Zürich 47, Tel. G. (051) 52 43 00, P. (051) 52 06 53.

**Sektion Aarau.** Ernst Ott, beim Schulhaus, Biberstein/AG., Tel (064) 2 51 32, Postcheck VI 5178

**Sektion Baden.** Postfach 31970, Baden. H. Lerch, Martinsbergstr. 41, Baden, Tel. (056) 2 49 06

**Sektion Basel.** Dr. F. P. Jenny, Spiegelgasse 5, Basel, Tel. (061) 23 78 06; Vizepräsident: Gaston Schlatter, Postfach 26, Dornach/SO, Tel. (061) 82 52 52

**Sektion Bern.** Postfach Transit, Bern; Präsident: K. Müller, Tel. G. (031) 65 31 24, P. (031) 66 09 72; Techn. Leiter: H. Wittmer, Tel. G. (031) 62 28 71, P. (031) 63 41 49

**Sektion Biel-Bienne.** Postfach 428, Biel 1, Tel.: E. Bläsi, Biel, (032) 2 39 31. Postcheck IVa 3142

**Sektion Emmental.** R. Jost, Oberstrasse 63, Langnau/BE

**Section Genève.** W. Jost, 63bis, rue de Lyon, Genève

**Sektion Glarus.** Reinhold Staub, Bleichestr. 19, Glarus, Tel. G. (058) 5 10 91, P. (058) 5 31 31, Postcheckkonto IXa 1340

**Sektion Langenthal UOV.** Hans Oberli, Farbgasse 58, Langenthal, Tel. G. (063) 2 10 86, P. (063) 2 29 18, Postcheckkonto IIIa 2030

**Sektion Lenzburg.** Hansrudolf Fäss, Ringstrasse Nord 12, Lenzburg, Tel. G. (064) 3 41 18, P. (064) 8 27 54, Postcheckkonto VI 4914

**Sektion Luzern.** Rudolf Netzer, Moosstr. 1, Luzern, Tel. (041) 2 17 53

**Sektion Mittelrheintal.** Othmar Hutter, Nefenstr. 842, Heerbrugg/SG

**Section Neuchâtel.** Bernard Groux, président, 3 route de Beaumont, Hauterive/NE, tél. (038) 7 58 22, Compte de chèques IV 5081

**Sektion Olten.** Walther Bracher, Friedenstrasse 92, Olten

**Sektion Rüti-Rapperswil.** Alwin Spörri, Neu-gut, Wolfhausen/ZH, Tel. G. (055) 4 91 81, P. (055) 4 93 21, Postcheck VIII 48677

**Sektion Schaffhausen.** Werner Jäckle, Hochstrasse 255, Schaffhausen, Tel. G. (053) 5 32 29, P. (053) 5 83 64, Postcheckkonto VIIa 1661

**Sektion Solothurn.** Dr. Wolfgang Aeschlimann, Friedhofstr. 17, Grenchen, Tel. (065) 8 73 82, Postcheckkonto Va 933

**Sektion St. Gallen.** K. Erismann, Rosenbergstrasse 86, St. Gallen, Tel. (071) 22 86 01

**Sektion St. Galler-Oberland/Graubünden.** Fw. J. Müntener, Kürschnen, Heiligkreuz-Mels, Tel. G. (085) 8 09 44, Tel. P. (085) 8 08 17, Postcheckkonto X 5882

**Sektion Thun.** Gustav Hagnauer, Niesenstr. 23, Thun, Tel. G. (033) 2 98 24-25, Tel. P. (033) 2 56 64

**Sektion Thurgau.** Franz Brunner, Stählistr. 21, Kreuzlingen, Tel. (072) 8 45 69, Postcheckkonto VIIc 4269

**Sektion Uri/Altendorf.** Zacharias Büchi, Gitschenstrasse, Altendorf/UR

**Sektion Uzwil.** Eduard Pfändler, Rosenhügelstrasse 16, Flawil/SG

**Section Vaudoise.** Jean Koelliker, chemin de Somais 42, Pully, tél. P. 28 98 44, Compte de chèques postaux II 11718

**Sektion Winterthur.** Postfach 382, Winterthur, Postcheckkonto VIIIb 1997, Albert Schumann, Tel. G. (052) 8 11 22, P. (052) 6 19 42

**Sektion Zug UOV.** Ernst Meier, Allmendweg, Cham, Postcheckkonto VIII 39185

**Sektion Zürcher Oberland, Uster.** Postfach 123, Uster, W. Burkhardt, Tel. G. (051) 96 95 75, P. (051) 97 02 53

**Sektion Zürich.** Postfach 156, Zürich 59, S. Budil, Tel. P. (051) 2753 35, Postcheckkonto VIII 15015

**Untersektion Thalwil.** Aubrigstr. 16, Thalwil, Tel. G. (051) 25 88 00, int. 380; P. (051) 98 59 56

**Schweiz. Vereinigung Ftg. Of. und Uof.** Hptm. Schneiter Theo, Telephondirektion Thun, Tel. G. (033) 2 47 06, P. (033) 2 95 65, Postcheckkonto VII 11345

### Zentralvorstand

#### Ergebnis der Vorabstimmung über die «TUT»-Finanzierung.

Auf das Zirkular vom 20.11.59, in dem der ZV den Sektionen seinen Finanzierungsplan für den «TUT 1962» vorgelegt und zur Stellungnahme unterbreitet hat, haben bis zum 16.1.60 insgesamt 19 Sektionen geantwortet.

Von diesen haben 12 Sektionen der vorgeschlagenen Eigenhilfe: Erhebung eines Spezialbeitrages von je Fr. —.50 für die Aktiv- und Veteranenmitglieder in den Jahren 1960, 1961 und 1962 zugestimmt, während 7 Sektionen dieselbe ablehnten.

Das Resultat dieser Vorabstimmung hat – trotzdem nicht alle Sektionen geantwortet haben – den ZV an seiner Sitzung vom

17.1.60 bewogen, diesen Antrag der DV 1960 zur definitiven Beschlussfassung zu unterbreiten, zusammen mit dem Antrag, den nächsten «TUT» im Jahr 1962 durchzuführen.

Die am 16.1.60 stattgefundene GV der Sektion Zürich hat sich einstimmig um die Übernahme des «TUT» 1962 offiziell beworben.

**Adressänderung des ZVL-Funk.** Der Zentralverkehrsleiter Funk ist vom 1.—6. Februar ortsabwesend. Ab 7. Februar lautet die Adresse Lt. F. Keller, Landstrasse 152, **Nussbaumen bei Baden**, Tel. (056) 2 31 22

### Sektion Aarau

**Sendeabende.** Wie schon früher mitgeteilt, finden diese Abende neuerdings jeden Dienstagabend von 2000—2200 Uhr statt. Wir bitten, von dieser Änderung Kenntnis zu neh-

men. Alle Mitglieder sind zu diesen Abenden freundlich eingeladen.

**Generalversammlung.** Diese findet, wie schon früher mitgeteilt, am Samstag, den 27. Februar 1960, um 2015 Uhr im Café Bank in Aarau statt. Der Vorstand wird sich bemühen, den geschäftlichen Teil möglichst kurz zu halten; jedoch werden einige wichtige Geschäfte vorliegen. Anschliessend wird uns unser Schiffsfunk und ehemaliges Aktivmitglied Haller Hansruedi, der sicher allen noch in bester Erinnerung sein wird, eine Serie seiner 400 Dias von seinen bereisten Ländern jenseits des grossen Wassers zeigen. Sicher dürfen wir diesmal einem genussreichen und interessanten Lichtbildervortrag entgegensehen. Deshalb möchten wir alle unsere Mitglieder ersuchen, diesen Samstagabend unserer Sektion zu reservieren, um diese einmalige Gelegenheit nicht zu verpassen. Es freut den Vorstand, auch dich begrüssen zu dürfen.

**Beförderungen.** Wie uns zurzeit bekannt ist, haben folgende Mitglieder eine Änderung im militärischen Grad erfahren: Unser Vorstandsmitglied und Verkehrsleiter-Tg., Lüscher Hans-Georg, Rohr, wurde zum Oblt. befördert. Nach Absolvierung der OS wurde Kamerad Hüsy Kurt, Safenwil, zum Lieutenant befördert. Erich Fischer, Schönenwerd, der im letzten Sommer die UOS gemacht hat, wurde demgemäss zum Kpl. befördert. Wir gratulieren allen drei Kameraden zu ihrer Beförderung und wünschen ihnen alles Gute in ihrem neuen Grad.

**Mutationen.** Auf den 1. Januar 1960 wurden folgende Jungmitglieder Aktivmitglied: Bitterli Otto, Niedergösgen; Fornasieri Jürg, Kölliken; Käser Heinz, Unterentfelden; Kyburz Willy, Nieder-Erlinsbach. Wir hoffen, dass sich die vier neuen Aktivmitglieder auch in Zukunft recht intensiv an unserer Sektions-tätigkeit beteiligen werden.

### Sektion Baden

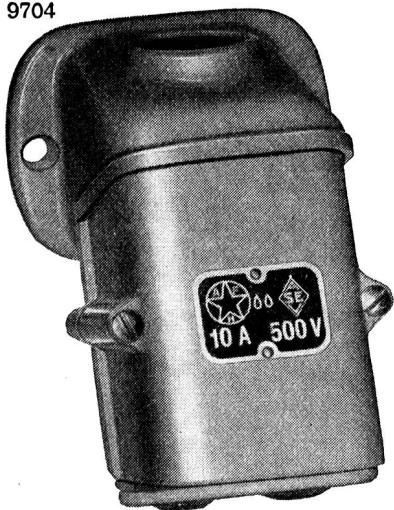
**Besichtigung.** Dank dem freundlichen Entgegenkommen von Herrn Betriebsleiter Flükiger sind wir in der glücklichen Lage, Ihnen die Besichtigung des Telefonamtes Baden anzeigen zu können. Besammlung, Samstag, den 6. Februar 1960, um 1400 Uhr, im Postgebäude Baden, Eingang Parkstrasse (beim Verkehrsbüro). Aus organisatorischen Gründen bittet Sie der Obmann, ihn telefonisch (2 49 06) oder mit Postkarte von Ihrer Teilnahme zu orientieren.

**Kassa.** Wir bitten Sie, Ihren Mitgliederbeitrag mit dem Einzahlungsschein, den Sie kürzlich erhalten haben, im Laufe des Monats Februar zu begleichen. Besten Dank! Le

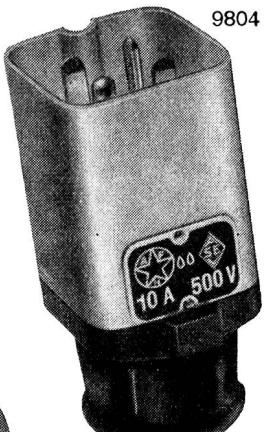
### Sektion Bern

**Hausräuke.** In wochen- und monatelanger Arbeit hat Ruedi Schweizer mit einigen Kameraden die Baracke am Militärplatz renoviert, und bald wird es soweit sein, dass wir unser neues «Heim» einweihen können. Das Wort «Heim» ist bestimmt angebracht, denn neben dem eigentlichen Sende- und Arbeitsraum finden wir eine gemütliche Stube, wo sich bequem plaudern lässt. Ja, selbst wenn die Wogen einmal höher schlagen sollten, wird im Senderaum wohl kaum viel zu hören sein. Wir haben uns nämlich sagen lassen, dass dieser fast schalldicht getrennt sei. Ein moderner Öfen hat das unpraktische, alte Holzofeli verdrängt, und eine komfortable Inneneinrichtung wird einen kaum vermuten lassen, dass man sich in einer Militärbaracke befindet. In wenigen Tagen wird der Vorstand diesen Umbau inspirieren, dann gleichzeitig prüfen, ob irgendwo noch eine Selbstbedienungsbar untergebracht werden kann,

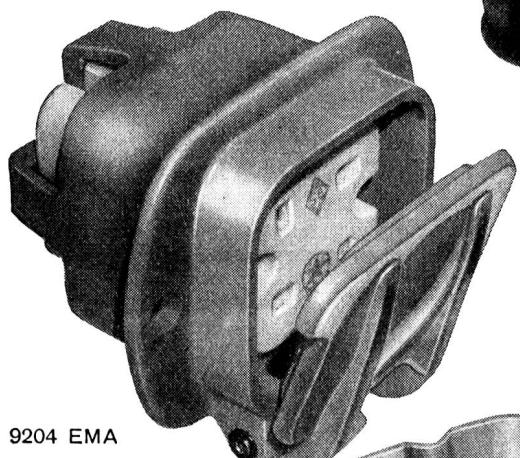
9704



9804

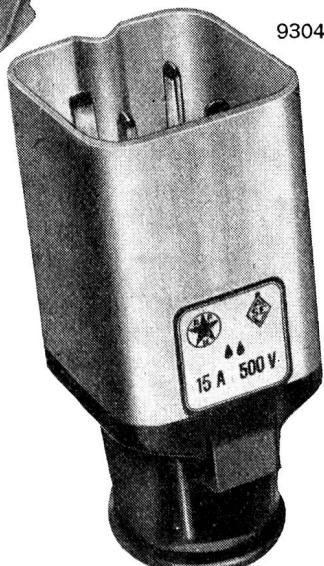


Industrie-Steckkontakte  
3 P + E  
10 A 500 V und 15 A 500 V



9204 EMA

9304



*Feller*

Adolf Feller AG Horgen

und hierauf die Mitglieder zur Eröffnung bitten. Wir danken schon jetzt allen «Handwerkern», sowie vor allem auch der Abteilung für Ueb.truppen für die geleistete wertvolle Unterstützung und Mitarbeit.

**30. Lauberhornrennen Wengen, 8.—10. Januar 1960.** Beinahe einer Tradition entsprechend, nahmen auch diesmal wieder 9 Übermittler an dieser bedeutenden Wintersportveranstaltung teil. Wohl kaum je zuvor war die Rennleitung auf ein präzis spielendes Funk- und Drahtnetz angewiesen, denn die diesjährigen Rennen waren ja von grosser Bedeutung im Hinblick auf die olympischen Winterspiele. In verschiedenen unvorhergesehenen Situationen zeigte sich, dass auch Improvisationen — sofern denselben richtige Entschlüsse zugrunde liegen — verzwickte Situationen retten können. Denn das Wetter spielte allen einen Streich und zwang zu neuen Dispositionen. Am Donnerstag noch, als unsere Leute nach Wengen zogen, wölbte sich ein tiefblauer Himmel über der blendend weissen Gletscherwelt und nahe des Dorfes, auf den apern Wiesen, hätte man glauben können, der Frühling halte Einzug. Gewiss: Auf den Abfahrtsstrecken lag Schnee. Und so zogen auch wir, nachdem die Funkstandorte rekognosziert waren, auf den Brettern in die Höhe, um unsere Skikünste zu erproben.

Das taten auch die Konkurrenten während des ganzen Freitags, wobei wir bereits unsere Verbindungen spielen — und so quasi eintrainieren liessen.

Doch dann begann es zu schneien und dichter Nebel verhüllte das Land. Man sah keine 10 Meter mehr vor die Nase. In letzter Minute wurde am Samstag die Startzeit zum Abfahrtsrennen um 1½ Stunden verschoben, und da zeigte es sich, wie tadellos klappende Funkverbindungen der Rennorganisation zum Zwecke der Strecken-Umstellung dienen können. Mittels Funk und Lautsprecher konnte auch das Publikum laufend orientiert und um Geduld gebeten werden.

Ja —, und dann kam der Samstagabend. Wer kennt nicht die Aprés-Skitunden in einem Winterkort! Seien wir diskret und schweigen wir uns über Einzelheiten aus!

Bereits eine halbe Stunde nachdem der letzte Slalomfahrer am Sonntag das Ziel durchfahren hatte — wieder klappten die Verbindungen vorbildlich — stand das gesamte Material verladebereit im Magazin. Ein Güggelischmaus vereinigte nochmals die frohe Gesellschaft, und die fast eingefrorenen Füsse tauten bald wieder auf. Wir danken unserm «Timpe» für die vorbildliche Führung unserer Equipe.

Sr/Wb

### Sektion Biel / Bienne

**Bieler Skimeisterschaften 1960.** Wie alljährlich betreuen wir die Omega-Zeitmess-Telephonleitungen sowie den Sprechfunkverkehr. Wir sind auf zahlreiche Beteiligung angewiesen. Die Möglichkeit zum Skifahren ist für die Beteiligten vorhanden. Verpflegung (Mittag) gratis. Anmeldungen nimmt entgegen: Der Präsident und der Leiter, Kamerad Henri Schori, Tf. 3 06 03. Das Datum der Veranstaltung: 13./14. Februar 1960.

**Stammhöck.** Diejenigen Mitglieder, welche glauben, der EVU-Stamm werde nicht mehr abgehalten, sind irriger Meinung. Die «Stammhalter» laden auch Dich freundlich ein zum geselligen Beisammensein. Der Februarstamm findet am Mittwoch, den 3. Februar 1960, ab 2000 Uhr, im Restaurant Walliserkeller statt.

**Jung-Aktive.** Wir begrüssen herzlich die Jungmitglieder, welche dieses Jahr zu den Aktiven übertreten und hoffen auf weitere, gute Mitarbeit.

-pico-

## Section Genève

**Coupe de Noël.** Pour la première fois, le 20 décembre 1959, nous avons eu le plaisir de participer à la Coupe de Noël de Natation. Notre tâche consistait à desservir 3 SE 101; les liaisons s'effectuaient entre la Salle de Gymn. de la rue du Stand, le départ et l'arrivée. Nous tenons à remercier tous les membres qui ont participé à cette journée car les liaisons se sont déroulées à la satisfaction des organisateurs.

**Concours International de Ski Nordique du Brassus.** Cette manifestation s'est déroulée les 9 et 10 janvier et nous avions délégué 3 membres pour la surveillance du réseau. Nous avons employé 7 SE 101 et 4 Tf. d'armée. Journées très réussies, malgré le froid intense

**Radio Genève.** Nous avons prévu une visite des Studios de Radio Genève. Malheureusement nous ne pouvons pas encore vous donner la date exacte. Les membres qui s'y intéressent sont priés de s'inscrire au local.

**Concours de ski de St-Cergues.** Une séance d'information aura lieu le vendredi

**19 février prochain à 2030, au local.**

**Cotisations.** Nous vous prions de bien vouloir payer vos cotisations car celles qui ne le seront pas le 1<sup>er</sup> mars prochain seront prises contre remboursement. Merci d'avance.

## Sektion Lenzburg

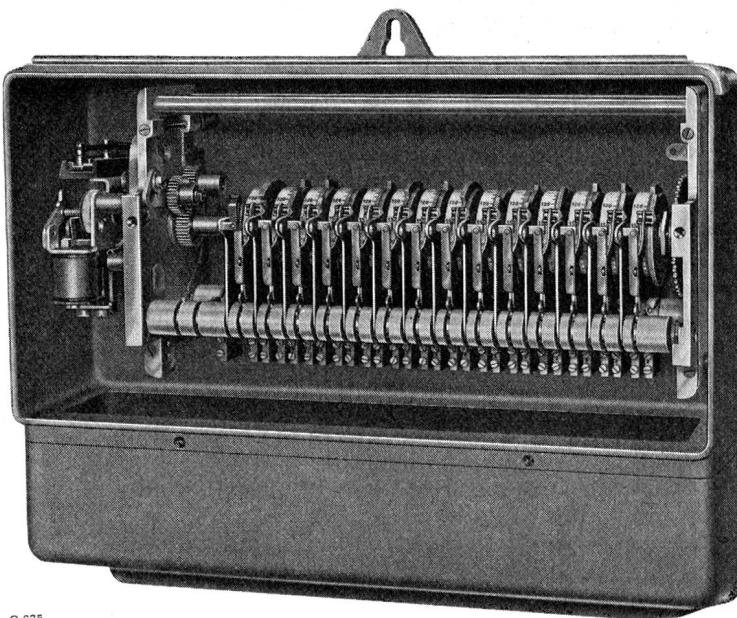
**Generalversammlung.** Diese findet am 20. Februar im Hotel Krone statt. Anträge zuhanden der Generalversammlung haben mindestens 2 Tage vor der Versammlung im Besitz des Vorstandes zu sein. Bitte reservieren Sie dieses Datum für unsere Sektion. Die Wichtigkeit der Traktanden verlangt einen lückenlosen Aufmarsch der Aktivmitglieder. Nehmen Sie auch Freunde und Interessenten mit. Wegen Nichtbezahlung bzw. Bezahlung mit etwelchen Schwierigkeiten mussten die Mitglieder Dubler Bruno, Wohlen, und Bolliger Frank, Egliswil, von der Mitgliederliste gestrichen werden.

**Übungsort Viehmarktplatz.** Die grossen Arbeiten an unserer Baracke sind soweit abgeschlossen und die Züglete hat auch schon begonnen. Von nun an treffen wir uns jeden Mittwochabend in der Baracke. Die Räume sind geheizt, und es besteht kein Grund, unseren Zusammenkünften aus «kältetechnischen» Gründen fernzubleiben. Funker, Telegräphler und übrige Mitglieder, benützt die Gelegenheit, unsere mannigfaltigen Apparate und Einrichtungen mindestens einmal anzusehen. Sie werden staunen, was für Sie alles zur Verfügung steht.

## Sektion Luzern

Am Samstag den 26. Dezember trafen sich alter Tradition gemäss 3 Kameradinnen und 9 Kameraden aus der Aktivitas unserer Sektion zum Weihnachtshöck im Sendelokal. Ein kleines, sehr schön geschmücktes Tännchen erwartete die Gäste im mollig warmen, dekorierten, heimeligen Sendelokal auf der Allmend. Wer den Pionier vom Dezember aufmerksam gelesen hatte und der Einladung Folge gab, wurde nicht enttäuscht. Unser Buffet wies etliche gute Sachen, verborgen unter weihnachtlicher Umhüllung, auf, und Kari, der alte Fuchs, verstand es meisterhaft, ein Fondue zu bereiten, das sogar dem kritischen Gaumen eines Fribourgeois gerecht wurde, und auch unser Besuch aus dem Wallis mit verwöhntem Gaumen fand daran Gefallen. Eine Kameradschaftsstunde ging da in Szene mit Gesang und Erzählen, wie man es sich nicht schöner denken konnte. Es war so recht der würdige nette Abschluss eines reich befrachteten Vereinsjahres. Dank den motorisierten Kameraden, die nach dem fröhlichen

# GHIELMETTI



G 675

**Schaltuhren**

**Fernschalter**

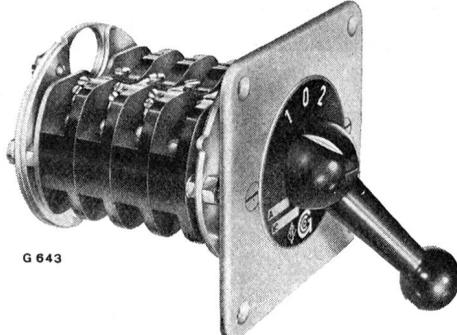
**Zeitrelais**

**Fern- und Zentralsteuerungen**

**Schaltschütze**

**Kontaktwerke**

**Temperaturregler**



**Spezial-Handschalter für elektrische Antriebe und alle Schaltkombinationen**

**Fuss-Schalter**

**Endschalter**

**Steuer-Druckknöpfe**



# Fr. Ghielmetti & Cie. AG.

**Fabrik elektrischer Schaltapparate**

**SOLOTHURN**

**Tel. (065) 243 41**

Beisammensein die weiter entfernten Mitglieder rasch und sicher nach den heimatlichen Gefilden zurückbrachten. K.R.

**Stamm.** Treppunkt am Donnerstag, 4. Februar, im Eichhof.

**Generalversammlung vom 15.1.** Da diese mit dem Datum des Einsendeschlusses zusammenfällt, kann der Bericht erst in die nächste Nummer aufgenommen werden.

## Sektion Olten

**Datumverschiebung.** Die auf den 30. Januar d. J. vorgesehene Generalversammlung mit anschliessender Fahnenweihe muss um eine Woche verschoben werden. Der Anlass findet somit am 6. Februar 1960, 1530 Uhr, in der Bergwirtschaft Engelberg statt. Abfahrt mit Pw. 1500 ab den Hauptpostgebäuden Olten und Zofingen. Wir bitten die Mitglieder, pünktlich an den Besammlungsorten anzutreten, damit die Abfahrt keine Verzögerung erfährt.

Anlässlich einer Vorstandssitzung vom 15.12.59 wurde beschlossen, die Generalversammlung vom 26.1.60 auf den 6.2.60 zu verschieben. Die GV findet um 1530 Uhr in der Bergwirtschaft auf dem Engelberg bei Olten statt. Anschliessend an die GV weihen wir unsere neue Standarte ein. Der Vorstand erwartet ein vollzähliges Erscheinen der Mitglieder. Zum Nachtessen und Tanz mit Unterhaltung sind die «besseren Hälften» unserer Mitglieder herzlich eingeladen. si

## Sektion Rüti-Rapperswil

**Stamm.** Derselbe fällt im Februar aus.

**Generalversammlung.** Wir möchten nochmals auf unser Zirkular betreffend die Generalversammlung hinweisen und alle Kameradinnen und Kameraden ersuchen, an derselben teilzunehmen.

**Sektionssender.** Versuchsweise wollen wir den Betrieb am Sender alle 14 Tage wieder aufnehmen. Auskunft über den Sendeabend beim Präsidenten. -SP-

## Sektion Solothurn

**Zum nächsten Hock** treffen wir uns Freitag, 5. Februar 1960, ab 20 Uhr, Café Commerce. **Jubiläums-Familienabend.** Alle Mitglieder sind gebeten, sich den Samstag, 19. März 1960 zu reservieren. Die Unterhaltungskommission hat sich alle Mühe gegeben, einen unterhaltsamen Abend vorzubereiten. Was besonders hervorzuheben ist: Es soll weder ein Eintritts- noch Tanzgeld bezahlt werden, noch andere «Finanzaktionen» für Finanzierung der Veranstaltung sollen durchgeführt werden. Wir bezahlen alles aus unserer Kasse. Schon darum sind unsere Mitglieder freundlich eingeladen, zusammen mit ihren Angehörigen diesen Abend für die Jubiläumsveranstaltung «25 Jahre EVU Solothurn» zu reservieren. -öi

## Sektion St. Galler Oberland / Graubünden

**Uem.-Dienste — Engadin.** Bereits sind im Engadin die ersten Uem.-Dienste vorüber — einzige derjenige des Int. Pferderennens fiel aus, da der St. Moritzer See zu wenig Eis hatte — die Kameraden aus St. Moritz und Samaden teilten sich redlich in der Bewältigung der Aufgaben und bewiesen erneut ihren Einsatz, wobei zudem noch ein neues Mitglied geworben werden konnte, bei dieser Gelegenheit möchte der Schreibende die Kameraden ersuchen, nach Möglichkeit nach einem schreibgewandten Mitglied Ausschau zu halten, damit auch dem Meldewesen voll Genüge geleistet werden kann.

**Zweifrontenkampf** am 31.1.60 — nachdem die Sektion in Wildhaus am Schweiz. Skirennen bereits am Samstag voll antreten muss, zugleich eine 10er-Equipe nach Klosters reisen muss, müssen ca. 30 Mann aufgestellt werden, was zurzeit dem Schreibenden noch etliche Mühe bereitet — hoffen wir, dass trotzdem alles zum Guten werde, in der nächsten Nummer wird darüber Auskunft gegeben.

**Uem.-Dienste im Februar** — nebst 2 Rennen im Engadin müssen wir am 6./7.2. gleich an drei Orten antreten — Wangs — Turnerskitag, Bad Ragaz — Pardiel-Rennen SRB, Grabs — erstmals am Gamperney-Derby, wobei dort zu beweisen sein wird, dass eben Funkübermittlung bei solch einem Rennen von grösster Wichtigkeit ist. Ebenso dürften wir nochmals den Marsch nach Flims machen, sofern die Übermittlung vom 24.1. einwandfrei geklappt haben wird. Anmeldungen sind beim Präsidenten stets gerne gesehen.

**Varia.** Der Vorstand hat sich am 28.1. zur ersten Sitzung zusammengefunden, wobei nebst der Verteilung der verschiedenen Ämter auch die Daten der fachtechnischen Kurse sowie die Bestimmungsdaten der ersten FD.-Übung abgeklärt werden.

Wir bitten sämtliche Mitglieder, Adress-, Grad- und Einteilungsänderungen sofort dem Präsidenten bekanntzugeben unter Benützung der Portofreiheit, sofern richtig adressiert.

Im Laufe des Monats Februar wird jedem Mitglied ein erstes Mitteilungsblatt zugestellt mit allen nötigen Belangen.

**EVU-Funkhilfe** — die Zeit naht, wo speziell bei uns Ernstfallenfälle zu erwarten sind — ein jeder, der sich in einer solchen Gruppe befindet, möge sich befreissen, dem Gruppenchef oder dem Präsidenten Ortsabwesenheiten zu melden, damit der Sache voll gedient werden kann. mt

## Sektion Thun

**Hauptversammlung.** Die diesjährige Hauptversammlung hat am 16. Januar im Hotel Falken stattgefunden. Nebst einer stattlichen Anzahl Sektions-Kameraden konnte der Präsident speziell Herrn Direktor Küpfer von der TD Thun und Herrn Hptm. Schneiter, Zentralpräsident, mit Vorstandsmitgliedern der Schweiz. Vereinigung Ftg., Of. und Uof. begrüssen. Dann die Kameraden aus dem Oberland und der näheren Umgebung Thuns, sie wurden mit vertrauten Zurufen aus der Versammlung begrüßt. Die Traktanden konnten in flüssiger Folge erledigt werden. Sektionsvorstand: Präsident G. Hagnauer; Vize-Präsident E. Grossniklaus; Kassier E. Sutter; Funkhilfe W. Wetli; Anlässe zugunsten Dritter E. Berger; Protokoll und Mutationen: El. Haslebacher; Sekretär E. Dummermuth; FD-Übungen B. Leuzinger. Als Rechnungsrevisoren beliebten: A. Combe und E. Urfer. Der Bericht des Kassiers, der eine Vermögensverminderung von Fr. 3.15 vermerkt, wurde von den Rechnungsrevisoren i.O. befunden. Wegen Beitragserhöhungen an den ZV und den Pionier stimmte die Versammlung dem Antrag des Vorstandes zu, den Jahresbeitrag unserer Passivmitglieder auf gleiche Höhe wie für die Aktiven, Fr. 9.—, anzusetzen. Es ist dies die einzige Möglichkeit, unsere Kasse im Gleichgewicht zu halten, nebst den Einnahmen, die wir aus den Anlässen zugunsten Dritter erzielen. Für letztere darf aber kein fester Beitrag budgetiert werden, da diese Einnahmen von Jahr zu Jahr erheblich schwanken. Der Vorstand hofft aber, dass ihm die bewährte Einsatzfreude der Aktiven und die Gunst der Passivmitglieder weiterhin die Mittel verschaffen werden, die Verpflichtungen unserer Sektion so zu erfüllen, wie es die Zeit erfordert. B. Leuzinger, ausgerechnet der Artikelschreiber, wurde zum Verbandsveteran und

Ehrenmitglied der Sektion ernannt. Nach Erledigung des statutarischen Teiles beehrte uns Herr Küpfer mit einem Lichtbildervortrag über die Aufgaben der TD Thun. Durch seine Ausführungen in entwicklungsgeschichtlicher und technischer Richtung haben wir in aussergewöhnlicher Weise Einblick in das Wirken einer TD erhalten können. Anschliessend, beim kameradschaftlichen Gespräch, erkannten wir bereits, welch reichen Gewinn wir aus diesem Vortrag mit nach Hause nehmen durften. Wir danken Herrn Küpfer dafür an dieser Stelle nochmals recht verbindlich. Lz

## Sektion Uri/Altdorf

**Generalversammlung.** Die Generalversammlung findet am Samstag, 13. Februar 1960, um 2015 Uhr, im Gasthaus Muther, 1. Stock, statt. Wir bitten alle Mitglieder, dieses Datum zu reservieren. Wir hoffen auf zahlreichen Aufmarsch, denn es werden einige wichtige Traktanden vorliegen. Näheres siehe Einladungsschreiben.

**Rückblick.** Unser Klausabend vom 12. Dezember 1959 war ein köstliches Festchen. Leider haben nicht sehr viele Mitglieder den Weg zum Gatschaus Muther gefunden. Wir hoffen, dass nächstes Jahr mehr dabei sein werden, um so die Vorbereitungsarbeiten besser verankern zu können.

**Sendelokal.** Die Geräte sind provisorisch im neuen Schrank installiert. Wir hoffen, nun mehr Aktive an den Sendeabenden (jeweils am Mittwoch 2000 Uhr) begrüssen zu können. Über den definitiven Ausbau des Funklokals wird anlässlich der kommenden GV diskutiert.

**UV-Generalversammlung.** Wir bitten, dass sich viele Sektionsmitglieder zur GV des Stammvereins einfinden werden.

## Section Vaudoise

Le 1<sup>er</sup> janvier 1960 est décédé à Lausanne, après une cruelle maladie, notre camarade

Robert Vaney

Entré dans la section en 1948, il se fit d'emblée apprécier par ses qualités. Participant de façon suivie à toute notre activité, et particulièrement à celle de la sous-section Av. et DCA, il s'acquitta toujours avec exactitude des tâches auxquelles ses connaissances le destinaient.

Nous perdons en lui un collaborateur dévoué, et, plus qu'un camarade, un ami. Que chacun garde fidèlement son souvenir.

**Assemblée générale ordinaire annuelle du 21 janvier.** Il est vraisemblable que, comme d'habitude, le compte-rendu n'en sera donné que dans le N° d'avril du «Pionier», cela pour ne pas surcharger le numéro de mars, très pris par les communications relatives à l'assemblée générale des délégués AFTT.

**Groupe Juniors.** L'activité de ce groupe dynamique, en 1959, a été telle qu'une colonne du «Pionier» ne suffirait pas à en donner un reflet fidèle, aussi renvoyons-nous tous les intéressés au N° de Noël du CQ.JUNIORS. Il y a notamment le récit de l'épopée vécue, par VECU, équipe qui a surmonté des obstacles devant lesquels bien de leurs ainés auraient trébuché. Félicitations donc au groupe, à son animateur et chef Gavillet et à son collaborateur et, hélas, unique co-rédacteur, Osel.

**Séance de comité.** La date en est fixée provisoirement au vendredi 12 février, à 2030 précises, au stamm de l'Ancienne Douane, sous réserve, bien entendu, de ratification par le nouveau comité élu par l'assemblée du 21 janvier.

## Sektion Zug

Die Hauptversammlung findet statt am 1.2.1960 (Montag), 2015 Uhr, im Hotel Stadthof in Zug. Die Einladungen sind rechtzeitig ergangen, und wir erwarten möglichst vollzähliges Erscheinen unserer Ehren-, Aktiv-, Passiv- und Jungmitglieder. *Der Vorstand*

## Sektion Zürcher Oberland/ Uster

**1. Generalversammlung.** Die ordentliche Generalversammlung findet am Donnerstag, den 18. Februar 1960, 2030 Uhr, im Restaurant «Trotte» in Uster statt. Persönliche Einladungen und der Jahresbericht 1959 werden wie üblich im voraus versandt. Die reich befrachtete Traktandenliste sollte alle Mitglieder — auch die selten Geschenen — ermuntern, an der GV teilzunehmen.

**2. Mitgliederbeiträge.** Die Postverwaltung führt bekanntlich ab 1.3.1960 ein neues, für die Benutzer einfacheres Nachnahmeverfahren ein. Gleichzeitig hat der ZV auf Anregung von Sektionen den Vorschlag gemacht, die Beitragsquittung als Mitgliederausweis auszubilden, und die entsprechenden Formulare entworfen. Da die Verwaltung der bisherigen grauen Mitgliederausweise sowieso im argen liegt, machen wir von dieser Neuordnung Gebrauch. Wir werden uns erlauben, die Mitgliederbeiträge — die an der GV festgesetzt werden — im Verlauf des Monats März ausschliesslich per Nachnahme zu erheben und keine Einzahlungsscheine mehr zu verwenden. Dies erleichtert unsere Kontrolle erheblich, und wir bitten alle Mitglieder, dies nicht als Schikane zu bewerten. Der Vorstand hat in letzter Zeit konsequent darauf

geachtet, dass Mitglieder, die den Jahresbeitrag nach einmaliger Auforderung nicht entrichtet haben, von der Mitgliederliste gestrichen werden, und er wird auch in Zukunft hierin Strenge walten lassen.

**3. Mutationen.** Wir möchten wieder einmal darauf aufmerksam machen, dass Adressänderungen und Änderungen in der militärischen Laufbahn an die Sektionsadresse gemeldet werden sollten.

**4. Jahresprogramm.** Ein solches wird in Form eines Vorschages dem Jahresbericht beigelegt und an der GV erörtert.

**5. Stamm.** Eine Woche vor der GV, das ist am 11. Februar 1960, im Stadthof Uster. *bu.*

## Sektion Zürich

**Generalversammlung.** Ein ausführlicher Bericht erscheint im nächsten «Pionier».

**Vortrag- und Werbeabend.** Montag, 8. Februar 1960, 2000 Uhr, Restaurant Strohof. Dieser Vortrag wurde durch den Vorstand, speziell für die Angehörigen der Übermittlungstruppen aller Waffen, organisiert. Referent: Herr Hptm. Marty, SAD Film: «Völker hört die Signale». Wir hoffen, recht viele unserer Mitglieder begrüssen zu können.

**Einführungskurs ETK-Se 213.** Gegenüber dem letzten Jahr wird der diesjährige Kurs in etwas gekürzter Form wiederholt. Er dient der Auffrischung der Kenntnisse über Apparatebedienung und Verkehrsregeln. Damit im nachfolgenden Se-222-Kurs (März) nicht zu viel Zeit für die Bedienung des ETK aufgewendet werden muss, ist es wünschenswert, dass auch die Interessenten der Se-222 bereits an diesem Kurs teilnehmen. Kursabende: Dienstag, 9. Februar, und Freitag, 12. Februar, je 2000—2230. Dienstag, 16. Februar, und Freitag, 19. Februar, je 2000—2230.

Samstag, 20. Februar: Praktische Übung im Gelände, 1400—ca. 1800 Uhr. Besammlung jeweils vor der Kaserne: Kurslokal, Zimmer 163, 4. Stock. Avistafel im Kasernendurchgang links beachten!! — PS. Kameraden, welche diese 3 Übermittlungsmittel kennen, werden gebeten, sich als Gehilfen für die Instruktion zur Verfügung zu stellen. Anmeldung mit Postkarte nimmt gerne entgegen: E. Osbahr, Postfach 404, Zürich 22.

**Voranzeige.** März: Kurs mit Se 222.  
**Sektionsadresse.** Bitte von unserer neuen Postfachadresse Kenntnis zu nehmen: EVU Sektion Zürich, Postfach 876, Zürich 22.

**Stamm.** Dienstag, 16. Februar 1960, «Clipper». *EOS.*

## Schweiz. Vereinigung Ftg. Of. und Uof.

Auf den 1. Januar 1960 erfolgten folgende Beförderungen:

### Zu Majoren

Hptm. Locher Fritz  
Hptm. Blaser Hermann  
Hptm. Tinembart J.L.

### Zu Hauptleuten

Oblt. Bühlner Hugo  
Oblt. Bohnenblust Hermann  
Oblt. Ganz Emil  
Oblt. Keller Werner

### Zu Oblt.

Lt. Bosshard Erwin  
Lt. Rickli Albert

### Zu Ftg.-Adj.Uof

Fw. Bühlmann Hans  
Fw. Elia Heinrich

Wir gratulieren allen Kameraden und wünschen ihnen alles Gute in ihren neuen Graden.

## RADIO-ZUBEHÖR

beziehen Sie vorteilhaft beim  
grössten Spezialgeschäft der  
Schweiz (verlangt Katalog).

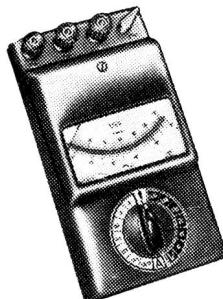
## SILENIC, BERN

Waisenhausplatz 2

**Abzweigstecker Type 20**

2p+E 10 A 380 V  
Nr. 4747 ohne Schutzkontaktstift  
Nr. 4747U mit Schutzkontaktstift  
Mit SEV-Zeichen

**JENNY & CO**  
GLATTBRUGG/ZCH.TEL.(051)93 6222



## Elektrische Messinstrumente

für Schalttafel und Apparatebau sowie tragbare Ausführungen für Betrieb, Labor und Montage

## Mess- und Regelrelais

für Aufgaben der automatischen Überwachung und Steuerung

## Registrierinstrumente

## ULRICH MATTER AG WOHLEN AG Schweiz

Elektrische Messinstrumente Tel. (057) 61454